

Protokoll

über die 16. Sitzung des Ausschusses für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten
am Montag, den 25. November 2024, 18:00 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer 503,
5. OG, Marktplatz 13, 30880 Laatzen.

online unter
www.laatzen.de/de/gremien.html.

Anwesend:

Ratsfrauen und Ratsherren:

Wöbbecke, Egbert (Vorsitzender)
Hosseini, Mona
Klaus, Gerhard
Lichy, Olaf
Lichy, Sabine
Otte, Friederike
Rehmert, Silke
Wehmeyer-Krüger, Heike
Yildirim, Metin

von der Verwaltung:

Sporleder, Jörg (Stadtrat)
Köhler, Isabelle (zu TOP 6)
Schrader, Thomas (zugleich
für das Protokoll)

Vertreterinnen und Vertreter der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe mit
Stimmrecht gem. § 71, Abs. 1, Satz 2 SGB VIII, in Verbindung mit § 5 der Satzung
für das Jugendamt der Stadt Laatzen

Burbulla, Martina
Schulz, Ottokar
Straeck, Burkhardt

Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 71, Abs. 5 SGB VIII, in Verbindung mit § 4,
Abs. 1 Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Kinder- und Jugendhilfegesetz
und § 5 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Laatzen

Berkmann, Lars
Bodenstab, Myriam
Bungeroth, Arne
Koncewoj, Valentina
Lietz, Alessandro
Soßdorf, Martina
Vandieken, Kathrin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
3. Kenntnisnahme des Protokolls vom 10.10.2024
4. Bericht über die aktuelle Entwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe
5. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
 - 5.1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Maßnahme zur Vermeidung von Schulabsentismus-
 - 5.2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Veränderungsliste zum Stellenplan 2025 - Teilhaushalt 93
- Sachbearbeitung Schulabsentismus
 - 5.3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Stellenplananmeldung für zusätzliche Kindergartengruppen
 - 5.4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Zusätzliche Stellen für die Personalreserve
 - 5.5. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Absicherung der Frühen Hilfen durch Familienhebamme und Familienkrankenschwester
- Antrag der Gruppe SPD BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Laatzen
 - 5.6. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
Absicherung der Frühen Hilfen durch Familienhebamme und Familienkrankenschwester - Antrag Gruppe-SPD/Bündnis 90/Die Grünen -
Stellungnahme der Verwaltung - Bezugsdrucksache 2024/001/25
 - 5.7. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Familienförderung
- Antrag der Gruppe SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Laatzen
 - 5.8. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Familienförderung
- Antrag der Gruppe SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- Stellungnahme der Verwaltung
- Bezugsdrucksache 2024/001/24
 - 5.9. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Erhöhung des Ausgabeansatzes für die Jahre 2025 - 2028 beim
Produkt 514100 Unterhaltsvorschuss im Teilhaushalt 51
- geänderter Beschlussvorschlag (Bezugs-DS 2024/001/14)
 - 5.10. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Veränderungsliste zum Stellenplan 2025 - Teilhaushalt 51
- Projekt Familien im Quartier
6. Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Ganztagsbetreuungsplatz für Grundschülerinnen und Grundschüler zum 01.08.2026

7. Bericht aus dem Stadtkindertagesstättenbeirat
8. Bericht aus dem Jugendbeirat
9. Mitteilungen des Bürgermeisters
10. Anregungen und Wünsche

Nichtöffentlicher Teil

- . noch zu Punkt 9
- . noch zu Punkt 10

Öffentlicher Teil

11. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 - Projekt zur Anerkennungsbegleitung spanischer Erzieherinnen und Erzieher

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Wöbbecke eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden darauf hingewiesen, dass sie im Rahmen einer Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde berechtigt sind, Fragen an den Ausschuss und an den Bürgermeister zu Beratungsgegenständen, die nicht Gegenstand der Tagesordnung sind, zu stellen und, dass sie zu Beginn des jeweiligen Tagesordnungspunktes Gelegenheit haben, Fragen zum jeweiligen Beratungsgegenstand zu stellen.

Die Drucksache 2024/001/60 (Tagesordnungspunkt 11) wird vorgezogen und als Tagesordnungspunkt 5.11 behandelt. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung beschlossen.

zu Punkt 2:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Hierzu gibt es keine Wortbeiträge.

zu Punkt 3:

Kenntnisnahme des Protokolls vom 10.10.2024

Das Protokoll der 15. Sitzung vom 10.10.2024 wird in der vorliegenden Fassung zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 4:

Bericht über die aktuelle Entwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe

Der Bericht von Herrn Bungeroth wird, verbunden mit einem Lob des Ausschusses für die von der Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Laatzen geleisteten Arbeit, zustimmend zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 5:

2024/001/3

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Beschlussvorschlag:

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 (Anlage 1) wird erlassen. Die Gesamtbeträge der Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen werden entsprechend des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025 festgesetzt.
2. Das im Haushaltsplan enthaltene Investitionsprogramm für den Planungszeitraum bis 2028 wird festgesetzt.
3. Die Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Teilfinanzhaushalt nach § 4 Abs. 6 S. 1 Niedersächsische Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) wird für die Stadt Laatzen auf 1.000 Euro festgelegt.
4. Das Haushaltssicherungskonzept wird beschlossen.
5. Die Wertgrenzen, ab der eine Investition im Sinne von § 12 Abs. 1 KomHKVO als erheblich anzusehen ist und somit ein Wirtschaftlichkeitsvergleich zu erfolgen hat, wird wie folgt festgelegt:
 - bei Hoch- und Tiefbaumaßnahmen 100.000 Euro
 - bei allen übrigen unbeweglichen Vermögensgegenständen 50.000 Euro
 - bei beweglichen Vermögensgegenständen 10.000 Euro
6. Dem Stellenplan wird zugestimmt.
7. Für Fehlbeträge, die auf die Bewältigung der Folgen des Krieges in der Ukraine zurückzuführen sind, wird entsprechend des § 182 Abs. 5 i. V. m. 182 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 NKomVG auf die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nach § 110 Abs. 8 NKomVG im Jahr 2025 verzichtet.
8. Die Ortsräte beschließen den Haushaltsplan (Anlage 2) bezüglich der in § 93 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und 2 NKomVG aufgeführten Angelegenheiten. Die Ortsräte wurden gemäß § 93 Abs. 2 Satz 3 NKomVG rechtzeitig zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 (Anlage 1) angehört.

Die Drucksache gilt als im Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten behandelt. Die abschließende Beschlussfassung erfolgt im Rat.

zu Punkt 5.1:

2024/001/56

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 - Maßnahme zur Vermeidung von Schulabsentismus-

Beschlussvorschlag:

Es wird eine teilstationäre Maßnahme im Bereich Schulabsentismus entwickelt und umgesetzt.

Die hierfür von der Region Hannover zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 48.500 € werden beim Teilhaushalt 52 – Kinder- und Jugendbüro - in den Haushaltsjahren 2025 bis 2028 veranschlagt.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 5.2:

2024/001/50

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 - Veränderungsliste zum Stellenplan 2025 - Teilhaushalt 93 - Sachbearbeitung Schulabsentismus

Herr Klaus stellt die Notwendigkeit der zusätzlichen Sachbearbeitungsstelle in Frage. Vielmehr sollte die EDV gestützte Prozessführung ausgebaut werden.

Beschlussvorschlag:

Im Stellenplan 2025 wird die Stelle „Sachbearbeitung Schulabsentismus“ mit einem Vollzeitäquivalent für das Team Wirtschaftliche Jugendhilfe und Beistandschaften aufgenommen.

Beschluss: 10 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen

zu Punkt 5.3:

2024/001/41

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 - Stellenplananmeldung für zusätzliche Kindergartengruppen

Beschlussvorschlag:

In den Stellenplan für 2025 werden folgende Stellen zusätzlich aufgenommen: vier VZÄ und zusätzlich 14 Stunden für Vertretung/ Ergänzungsstunden für pädagogische Fachkräfte gem. § 9 NKitaG und zwei Stellen für hauswirtschaftliche Kräfte mit einem Stundenumfang von insgesamt 30 Stunden/ Woche.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 5.4:

2024/001/43

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 - Zusätzliche Stellen für die Personalreserve

Beschlussvorschlag:

Im Stellenplan 2025 werden die Stellen im Bereich der Personalreserve mit zwei Vollzeitäquivalenten für das Team Kindertagesbetreuung aufgenommen.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 5.5:

2024/001/25

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- Absicherung der Frühen Hilfen durch Familienhebamme und Familienkrankenschwester

- Antrag der Gruppe SPD BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Laatzen

Herr Klaus verweist auf den Ratsbeschluss zum Haushaltssicherungskonzept (Drucksache 2021/282/70) der nur dann eine Durchführung von Maßnahmen zulasse, wenn diese mindestens zu 90% durch Drittmittel gefördert werden.

Stadtrat Sporleder weist in diesem Zusammenhang auf die modifizierte Beschlussfassung aus dem Jahr 2022 hin, die eine weitergehende Interpretation des Ursprungsbeschlusses aus 2021 darstellt. Danach sei die Durchführung von Maßnahmen, die eine geringere Förderquote haben, grundsätzlich möglich, sofern diese als zwingend notwendig erachtet werden.

Antrag:

Zur dauerhaften Absicherung der Maßnahmen Frühe Hilfen sind für die Familienhebamme als auch die Familienkrankenschwester die Schaffung jeweils einer halben Stelle (2 x 0,5 VZÄ) ab dem Jahr 2025 im Stellenplan einzurichten.

Damit wird die Möglichkeit erhöht, dass mehrfach belastete Familien eine zeitnahe Unterstützung erfahren.

Die öffentliche Förderung in diesem Bereich wird weiterhin genutzt.

Beschluss: Dem Antrag wird bei 2 Enthaltungen und 2 Nein-Stimmen mit 8 Ja-Stimmen mehrheitlich zugestimmt.

zu Punkt 5.6:

2024/001/30

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Absicherung der Frühen Hilfen durch Familienhebamme und

Familienkrankenschwester - Antrag Gruppe-SPD/Bündnis 90/Die Grünen -

Stellungnahme der Verwaltung - Bezugsdrucksache 2024/001/25

Die Drucksache wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 5.7:

2024/001/24

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- Familienförderung

- Antrag der Gruppe SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Laatzen

Mit Bezug auf die Debatte zum Tagesordnungspunkt 5.5 bittet Herr Klaus die Verwaltung um Prüfung der Interpretation der entsprechenden Beschlüsse.

Antrag:

1. Die beiden Stellen im Bereich Familienförderung, aktuell befristet bis zum 31.12.2024, werden entfristet.
2. Die notwendigen Mittel sind im Haushalt zur Verfügung zu stellen.
3. Förderungen in diesem Bereich sind weiterhin zu nutzen.

Beschluss: Dem Antrag wird, bei 2 Enthaltungen und 2 Nein-Stimmen, mit 8 Ja-Stimmen mehrheitlich zugestimmt.

zu Punkt 5.8:

2024/001/29

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- Familienförderung
- Antrag der Gruppe SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- Stellungnahme der Verwaltung
- Bezugsdrucksache 2024/001/24

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 5.9:

2024/001/37

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- Erhöhung des Ausgabeansatzes für die Jahre 2025 - 2028 beim Produkt 514100 Unterhaltsvorschuss im Teilhaushalt 51
- geänderter Beschlussvorschlag (Bezugs-DS 2024/001/14)

Beschlussvorschlag:

Beim Produkt 514100 im Teilhaushalt 51 werden die Aufwendungen um jährlich 400.000,- € und die Erträge um jährlich 240.000,- € erhöht und damit an die aktuellen Entwicklungen im Bereich Unterhaltsvorschuss angepasst.

Beschluss: einstimmig

2024/001/48

zu Punkt 5.10:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

- Veränderungsliste zum Stellenplan 2025 - Teilhaushalt 51
- Projekt Familien im Quartier

Beschlussvorschlag:

Im Stellenplan 2025 werden für das Projekt „Familie im Quartier“ 2 Stellen mit 2 Vollzeitäquivalenten für das Team Gesellschaftliche Teilhabe und Integration befristet bis zum 31.12.2025 aufgenommen. Die Mittel stehen im Haushalt 2025 zur Verfügung.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 5.11:

2024/001/60

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 - Projekt zur Anerkennungsbegleitung spanischer Erzieherinnen und Erzieher

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Laatzen beteiligt sich an dem Projekt zur Anerkennungsbegleitung spanischer Erzieherinnen und Erzieher der Region Hannover.

Hierfür werden für die Jahre 2025 bis 2027 wie folgt Mittel im Haushaltsplan 2025 veranschlagt:

2025:	3.400 €
2026:	16.300€
2027:	1.200 €

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 6:

2024/273

Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Ganztagsbetreuungsplatz für Grundschülerinnen und Grundschüler zum 01.08.2026

Nach kurzer inhaltlicher Debatte verständigt sich der Ausschuss über folgenden geänderten

Beschlussvorschlag:

Es wird angestrebt ab 01.08.2026 in allen Laatzenener Grundschulen ein offenes Ganztags schulbetreuungsangebot für alle Jahrgänge vorzuhalten. Die Notwendigkeit, ab 01.08.2026 ein zusätzliches Hortangebot aufrecht zu erhalten, entfällt.

Die in der Drucksache (2024/273) erläuterten Eckpunkte werden als Rahmen für die weitere Planung und Ausgestaltung des Konzeptes für eine qualitative Ganztagsbetreuung an allen Laatzenener Grundschulen festgelegt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das Konzept mit den schulischen Gremien und den freien Trägern abzustimmen und einen verbindlichen Umsetzungszeitplan vorzulegen.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 7:

Bericht aus dem Stadtkindertagesstättenbeirat

Der Bericht entfällt, da kein Vertreter des Stadtkindertagesstättenbeirats anwesend ist.

zu Punkt 8:
Bericht aus dem Jugendbeirat

Herr Lietz berichtet über die aktuellen Themen, mit denen sich der Jugendbeirat befasst (Auswertung der Anträge aus dem Projekt „Pimp Your Town“; Teilnahme am Netzwerktreffen der nieders. Jugendparlamente). Für 2025 ist u.a. eine Aktion zur Bundestagswahl geplant.

zu Punkt 9:
Mitteilungen des Bürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen vor.

zu Punkt 10:
Anregungen und Wünsche

Frau Rehmert regt einen regelmäßigen Bericht zum Stand der Umsetzung der Planung zur Einführung der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder durch die neue Koordinatorin der Stadt, Frau Köhler, an.

Da es keine weiteren Wortbeiträge zu dem Tagesordnungspunkt gibt und auch keine Themen für den Nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende die Sitzung.

Ende: 20:10 Uhr

Wöbbecke,
Ausschussvorsitzender

Sporleder,
Stadtrat

Schrader,
Protokollführer